**Dialog zur Amriswiler Kinder- und Jugendpolitik**

**Weitere Feststellungen, Anliegen, Fragen und Anregungen an die Amriswiler Behörden von Stadt und Schule**

**Feststellungen**

* Aus den Antworten entnehmen wir, dass im Bereich der Vorschulischen Sprachförderung noch alles offen, resp. in Prüfung ist, resp. noch nicht konkretisiert ist. Wir sind gespannt auf baldige erste Ergebnisse.

**Anliegen**

* Ein Gesamtüberblick über die Angebote fehlt. Wir wünschen von Stadt und Schule eine tabellarische Auflistung mit Angebot, Zielgruppe, genauer Beschreibung, verantwortlicher Person, Auslastung etc..
* Wir möchten von Stadt und Schule einen Zeitplan, wann welche konkreten Umsetzungen im Bereich Kinder- Jugend- Eltern geplant sind.

**Fragen**

* Ist die Finanzierung geklärt? Welchen Anteil übernimmt die Stadt?
* Was bedeutet «offene und transparente Kommunikation zwischen Stadt und Schule»? Wir wünschen genauere Auskünfte, insbesondere:
* Wie oft findet der Austausch statt?
* Wer alles ist in die Diskussionen involviert?
* Wie ist der Wissensstand der nicht beteiligten Behördenmitglieder, resp. wie werden diese informiert?
* Gibt es Protokolle der Arbeitsgruppen und sind sie einsehbar?
* Wie oft finden eine Überprüfungen statt?

**Anregungen**

* Es wäre wünschenswert, im Bereich Elternbildung mehr niederschwellige und attraktive Angebote zu haben, welche offensiv beworben werden, die mit Anreizen arbeiten und mit denen man möglichst viele Eltern ins Boot holen kann.
* Könnte nicht eine Zusammenfassung aller einschlägigen Vereinsaktivitäten unter dem Schirm der Stadt geprüft werden? Es würde vieles vereinfachen und Synergien könnten genutzt werden

SP Arbeitsgruppe Kinder- und Jugendpolitik im November 2023